

Vogelgrippe (H5N1) bei Beschäftigten der Milchindustrie

In den USA gab es erstmals vier bestätigte Fälle von Vogelgrippe bei Beschäftigten der Milchindustrie, die sich an mit Vogelgrippe infizierten Kühen angesteckt haben. Damit ist die Vogelgrippe erstmals in Kühen nachgewiesen und von diesen auf den Menschen übertragen worden. Eine Infektion von Mensch zu Mensch fand bisher nicht statt. Allerdings warnt das Center for Disease Control and Prevention (CDC) Beschäftigte in Geflügel- und Milchindustrie vor einem erhöhten Risiko, sich mit H5N1 zu infizieren. In Finnland werden derzeit Beschäftigte in Geflügel- und Nerzfarmen gegen Vogelgrippe geimpft.

In Deutschland ist mit Meldung des Friedrich-Löffler-Instituts vom 05.07.2024 bei zwei Wildgänsen H5N1 nachgewiesen worden. Auch wenn es in Deutschland derzeit keine Fälle von H5N1 in der Milchindustrie gibt, ist nach den nachgewiesenen Fällen in den USA besondere Achtsamkeit erforderlich. Beschäftigte in Geflügel- und Milchindustrie müssen darauf hingewiesen werden, dass es zu Infektionen vom Tier auf den Menschen kam. Insbesondere das konsequente Tragen der persönlichen Schutzausrüstung und das strikte Einhalten arbeitshygienischer Maßnahmen hat oberste Priorität.

Quellen

Center for Disease Control and Prevention. Avian Flu (Bird Flu)
<https://www.cdc.gov/bird-flu/situation-summary/mammals.html>

Friedrich-Löffler-Institut. Aviäre Influenza (AI) / Geflügelpest.
<https://www.fli.de/de/aktuelles/tierseuchengeschehen/aviaere-influenza-ai-gefluegelpest/>

Stand: 16. Juli 2023